

ÖFFNUNGSZEITEN

Dienstag – Freitag 14:00 – 18:00 Uhr
Samstag, Sonntag,
Feiertag 11:00 – 16:00 Uhr
Montag geschlossen

An Karfreitag bleibt die Ausstellung geschlossen.

Eintritt frei

RAHMENPROGRAMM

Samstag, 06.04.2024, 15:30 Uhr
Hildener Kunstcafé
mit Michael Dannenmann

Donnerstag, 02.05.2024, 18:00 Uhr
Führung durch die Ausstellung
mit Sandra Abend

CIRCUS PORTRAITS

Neben dieser Ausstellung zeigt das Wilhelm-Fabry-Museum im Fassraum die Präsentation „Circus Pictures“ von Michael Dannenmann. Wie bei den „Portraits of Artists“ interessiert ihn das Thema der Verkleidung, der Maskerade, das Schlüpfen in eine andere Rolle. Für die Porträtserie hat Dannenmann die Akteure des Zirkus aus der Manege vor die Kamera geholt, dabei kreiert er eine authentische Atmosphäre voller stiller Intimität.

AUSSTELLUNGsort

Kunstraum Gewerbepark-Süd
Hofstraße 64
40723 Hilden

Der Zugang zum Kunstraum ist barrierefrei

ÖPNV:

Bus O3 („Gewerbepark-Süd“),
S-Bahn S 1 („Hilden Süd“)

Bei der Eröffnung und beim Rahmenprogramm werden Film- und Tonaufnahmen sowie Fotos gemacht. Die entstandenen Fotos werden für die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit des Kulturamtes verwendet.

Eine Veranstaltung des Kulturamtes der Stadt Hilden
in Zusammenarbeit mit dem Gewerbepark-Süd

Kulturamt Hilden
Am Rathaus 1
40721 Hilden
Telefon: 02103 72-1232 / 72-1237
kulturamt@hilden.de
www.hilden.de



Michael Dannenmann Portraits of Artists

24.03. –
02.06.2024



PORTRAITS OF ARTISTS

„Sehn wir doch das Große aller Zeiten / Auf den Brettern, die die Welt bedeuten, / Sinnvoll still an uns vorübergehn. / Alles wiederholt sich nur im Leben, / Ewig jung ist nur die Phantasie / Was sich nie und nirgends hat begeben / Das allein veraltet nie!“

Diese Formulierung aus Friedrich Schillers Gedicht „An die Freunde“ wird zum Sinnbild der Fotografien von Michael Dannenmann, dem es mit seinen Bildern subtil gelingt, Menschen aus ihrer beruflichen Rolle zu lösen und gleichzeitig Verweise auf ihre Profession zu geben. Dannenmann studierte Malerei und Bühnenbild an der Kunstakademie Stuttgart und fand schließlich seine Ausdrucksform im Medium der Fotografie. Vielleicht erklärt sich durch sein Studium auch die große Affinität zum Theater, Tanz und Schauspiel oder weiteren Orten, an denen die Fantasie beflügelt wird und Kunst entsteht, den Ateliers. Der renommierte Fotograf Dannenmann, dessen Arbeiten u. a. im Kunstmuseum Thun/Schweiz, Kunsthalle Osnabrück, in der Galerie Beck & Eggeling, Düsseldorf gezeigt wurden und beispielsweise in der Ludwig Galerie Schloss Oberhausen oder dem Museum Kunstpalast Düsseldorf zu finden sind, erschafft zumeist szenische Porträts von Menschen, deren Berufung zur Passion wurde. Ob Richard Serra, Katharina Grosse, Tony Cragg oder Isabella Rossellini, sie scheinen in den Fotografien verbunden, ja eins zu werden mit ihren charakteristischen Werken.

Die Balletttänzer des New Yorker „Les Ballets Trockadero de Monte Carlo“ hingegen hat Dannenmann von der Bühne geholt und sie bewusst zwar im Kostüm, aber ohne ihre typische Schminke und Accessoires vor monochromem Hintergrund porträtiert. Im Gegensatz zu ihrer Rolle, berühmte klassische Ballettstücke parodistisch neu zu interpretieren, erschienen die Künstler mit ernstem Gesichtsausdruck vor der Kamera.

Virtuos schafft es Dannenmann, die Schnittstelle zwischen Bühne, Kunst und Schauspiel in seinen Aufnahmen durch dezente Verweise, Gesten und Haltungen zu transportieren. Im quadratischen Mittelformat aufgenommen blickt beispielsweise die französische Sängerin Patricia Kaas in schlichter schwarzer Kleidung selbstbewusst in die Kamera. Der Meister der cineastischen Illusion David Lynch weckt mit einer bloßen Handbewegung unsere Fantasie und der Schauspieler Christoph Waltz vermittelt seine Suggestivkraft wortlos mit eindringlichem Blick.

Fotos: Michael Dannenmann
Titel: C. Renedo, B. Dikobe & D. Marongiu
Innenteil: Isabella Rossellini

ERÖFFNUNG

Sonntag, 24.03.2024, 12:00 Uhr

BEGRÜßUNG

Norbert Schreier (stellvertretender Bürgermeister)

EINFÜHRUNG

Hans-Michael Koetzle

MUSIK

Die Goldenen Syncopators

Mike Rafalczyk (Posaune, Gesang) & Uwe Rössler (Piano)

